



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 17.04.2024 – Auszug aus Drucksache 19/1892 –

Frage Nummer 13

mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordnete
**Martina
Fehlner**
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie haben sich die Ein- und Umstiegszahlen am Bahnhof Neufahrn (Niederbayern) im Vergleich der Jahre 2021 bis 2024 entwickelt und welchen Anteil hat daran das Deutschlandticket (bitte nach Kenntnis der Staatsregierung Auflistung der verkauften Deutschlandtickets monatsweise seit 01.05.2023 bis heute und nach den jeweiligen Regierungsbezirken)?

Antwort des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr

Im Jahr 2021 stiegen am Bahnhof Neufahrn (Niederbayern) wochentags zu Schulzeiten im Durchschnitt 822 Fahrgäste ein, aus oder um. Im Jahr 2022 waren es 1 443 Fahrgäste. Die Nachfrage wurde in diesen Jahren durch die Auswirkungen der Coronapandemie beeinflusst. Für das Jahr 2023 und die ersten Monate 2024 liegen der Staatsregierung noch keine Ein- und Aussteiger-Zahlen für die Stationen in Bayern vor. Der Staatsregierung liegen keine Informationen vor, welche Tarifangebote die jeweiligen Ein- und Aussteiger an den bayerischen Bahnstationen nutzen.

Genaue Zahlen zu den verkauften Deutschlandtickets liegen der Staatsregierung nicht vor. Eine Aufteilung nach Monaten und nach Regierungsbezirken ist nicht möglich. Für das Jahr 2024 liegen noch keine belastbaren Zahlen vor.